

# Wochenübersicht (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI und SA	09.00 Uhr	Aufatmen/Durchatmen in der Brocki
DI, 12.05.	20.00 Uhr	Gebetsabend
DI und MI	20.00 Uhr	Kleingruppen
DO-SO, 14.-17.05.		Royal Rangers: UFLA auf dem Dentenberg → vgl. separate Infos
FR, 15.05.	09.30 Uhr	Krabbelgruppe
SO, 17.05.	09.30 Uhr	«Zero»-Gottesdienst mit Benjamin Hunziker Hörendes Gebet, Kinderbetreuung bis 4 Jahre

## Freunde einladen & anmelden!

**GEMEINDEFEST**  
FRAUMATT CITY DÜRRENROTH

**SONNTAG | 10:30 - 17:00**  
**14. JUNI 26**

**HEILSARMEE HUTTWIL  
UND DAGMERSELLEN**

☆☆☆ ☆☆☆

**meet & celebrate 2026**

General  
**Lyndon Buckingham**  
Kommissarin  
**Bronwyn Buckingham**

**Thun-Expo**  
**27. und 28. Juni 2026**



# Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch  
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 10. Mai 2026

- Serie:** Relevant.Sein. (8)  
**Thema:** **Jesus regiert – konkurrenzlos!**  
**Text:** **Offenbarung 5,1-14**  
**Ziel:** Auch wenn wir es manchmal überhaupt nicht sehen können: **Jesus regiert!** Er hat alle Macht im Himmel und auf Erden. Deshalb verdient er unsere tiefste Anbetung!

### Die geheimnisvolle Buchrolle (5,1-4)

Johannes befindet sich noch immer im Thronsaal Gottes (vgl. Kap. 4). Jetzt fällt sein Blick auf ein kleines, aber wichtiges Detail: **Eine Buchrolle** (5,1). Diese ist innen und aussen beschrieben (= es steht sehr viel drin) und befindet sich in der rechten Hand Gottes (= die starke, handelnde, regierende, aber auch fröhliche Hand; vgl. Ps. 82,14; 138,7). Gott ruft uns mit diesem eindrücklichen Bild zu: **«Schaut, hier ist mein Plan.** Hier steht drin, was ich tun will. Das habe ich mir für die Welt ausgedacht. Ich habe etwas vor – und zwar nicht nur etwas Kurzfristiges, Schnelllebiges, sondern etwas enorm Langfristiges und Nachhaltiges. Das hier ist mein ausdrücklicher Wille.»

Doch da gibt es ein Problem: Die Buchrolle ist mit sieben Siegeln versiegelt. Gott hat einen Plan, aber er ist noch verschlossen, noch nicht bekannt und noch nicht umgesetzt. Deshalb wird jetzt jemand gesucht, der das Recht hat, die Siegel zu öffnen (= die Autorität, das Geschriebene zu Lesen und umzusetzen). Doch es lässt sich niemand finden (5,2-4). Johannes bricht in Tränen aus. **Er weint die Tränen vieler Menschen, die sich auf sich allein gestellt und verlassen fühlen.**

Ja, da oben irgendwo, da mag es theoretisch einen Plan Gottes geben, da sitzt vielleicht einer auf dem Thron – aber hier unten, da geschieht nichts. Da ist niemand. Wirklich?

## Das Lamm in der Mitte (5,5-7)

Nein – da ist jemand! Jesus allein ist würdig und fähig zugleich, die Pläne Gottes mit dieser Welt in die Tat umzusetzen.

- **«Der Löwe aus dem Stamm Juda...» (5,5)** Dieser Titel Jesu geht auf eine alte Verheissung zurück, die Jakob seinem Sohn Juda auf dem Sterbebett gegeben hat → vgl. 1. Mo. 49,9+10
- **«Der Spross, der aus dem Wurzelstock Davids hervorgewachsen...» (5,5)** Ein weiterer Ausdruck, der auf einer berühmten messianischen Verheissung beruht, die Johannes vermutlich auswendig konnte → vgl. Jes. 11,1+2
- **«Nun sah ich in der Mitte, da wo der Thron war, ein Lamm stehen...» (5,6)** Jesus steht im Zentrum. Da ist nicht mehr der verstossene Messias – nein, hier steht der auferstandene Herr der Geschichte!
- **«Es sah aus wie ein Opfertier, das geschlachtet worden ist...» (5,6)** Wörtlich steht hier: «Ein Lamm, wie geschlachtet». Es blutet noch, man sieht die klaffende Wunde am Hals. Dieses «Geschlachtetwordensein» gehört zu seiner Identität. **Es drückt die grenzenlose Hingabe Jesu aus für die Welt, die er nun zu regieren beauftragt wird** → vgl. Joh. 3,16; 15,13.
- **«...und hatte sieben Hörner...» (5,6)** = Bild für die Allmacht Jesu, wie er sie selbst in Mt. 28,18 beschreibt: **«Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden...»**
- **«...und sieben Augen.» (5,6)** = umfassende Weisheit, auch im Sinne von Wachsamkeit und Fürsorge für seine Gemeinde – so ebenfalls in Mt. 28,20: **«Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.»**

**Roland Hardmeier:** «Damit sagt die Offenbarung in apokalyptischer Sprache nichts anderes als die Evangelien in gewöhnlicher Sprache sagen: Jesus ist alle Autorität im Himmel und auf Erden gegeben. In diesem Sinn können Christen getrost in die Welt gehen und lieben, dienen, beten und handeln. Sie verlassen den Herrschaftsraum ihres Herrn nicht, denn er hat überall die Kontrolle.»

## Himmlische Anbetung (5,8-14)

- **«...ausserdem hatten sie [die Ältesten] goldene, mit Räucherwerk gefüllte Schalen. (Das Räucherwerk sind die Gebete derer, die zu Gottes heiligem Volk gehören.)» (5,8)** Auch das ist natürlich Symbolsprache. Sie besagt: Unsere irdischen, unvollkommenen Gebete hier auf der Erde fliessen mit ein in die Pläne Gottes! Sie bewirken etwas, sie sind mitgestaltend, Jesus baut sie ein in die Umsetzung der Pläne seines Vaters. Wir mischen mit!
- **«Du hast sie [uns!] zu Mitherrschern gemacht, zu Priestern für unseren Gott, und sie werden einmal auf der Erde regieren.» (5,10)** Durch seinen Tod hat Jesus uns in eine besondere Beziehung zu Gott gebracht. Wir sind für Gott freigekauft, um mit ihm die Welt zu gestalten, jetzt im Hintergrund und eines Tages in aller Öffentlichkeit als anerkannte Regierung der Welt.
- **Anbetung im Himmel (5,11-14):** Die ganze Weltgeschichte läuft auf das eine grosse Ziel hin: Die Anbetung von Jesus Christus → vgl. Phil. 2,9-11. Schon heute gilt: **Wenn wir Jesus anbeten, erfüllen wir unsere tiefste Bestimmung. Wir richten unser Inneres auf Jesus aus und schaffen in der unsichtbaren Welt Raum für das Wirken Gottes.** Denn wenn der Teufel eines nicht aushält, dann ist es, wenn Jesus angebetet wird.

## Fragen

- ?? Kennst du dieses Gefühl, **von Gott verlassen** und auf dich allein gestellt zu sein? Wie gehst du mit solchen Situationen um?
- ?? **Jesus vereint Löwe und Lamm.** Was bedeuten die beiden Bilder für dich persönlich?
- !! Lies noch einmal Offb. 5,8! Deine **Gebete** fliessen in die Pläne Gottes ein! Sie bewirken etwas! Wofür möchtest du (weiter)beten?
- ?? Auf welche Weise betest du Gott am Liebsten an? Wie könntest du die Anbetung Gottes in deinem Alltag verankern?
- ?? **«Jesus regiert – konkurrenzlos!»** Inwiefern trifft der Titel der heutigen Predigt auf dein eigenes Leben zu?

Herzlich, *Matthias Stalder*